Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 26. Oktober 2016 um 13:11 Uhr

Erneuter Fehlalarm aktiviert Einsatzkräfte der Polizei aus Bad Pyrmont, Aerzen, Bodenwerder und Hameln

Amok-Alarm in Bad Pyrmont - doch in der Max-Born-Realschule gab's schnell Entwarnung

Mittwoch 26. Oktober 2016 - **Bad Pyrmont (wbn). Ein erneuter „Amok-Alarm“ in Bad Pyrmont hat sich wieder als Fehlalarm erwiesen.**

Jeder Alarm muss zunächst einmal ernst genommen werden. So geschah es auch diesmal in der Max-Born-Realschule in Bad Pyrmont als heute gegen 11.45 Uhr die automatisierte Lautsprecherdurchsage für einen sogenannten „Amok-Alarm“ aktiviert worden war. Doch glücklicherweise war der Ernstfall nicht gegeben. Gleichwohl traten Einsatzkräfte der Polizei aus Bad Pyrmont, Aerzen, Bodenwerder und Hameln in Aktion.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Bad Pyrmont: „In der Max-Born-Realschule ist heute gegen 11.45 Uhr erneut ein Amok-Alarm ausgelöst worden. Über automatisierte Lautsprecherdurchsagen sind, wie auch in der vergangenen Woche am selben Wochentag und zur ähnlichen Uhrzeit, Schüler und Lehrer dazu aufgefordert worden, in ihren Klassenräumen zu bleiben. Da die Ursache für die Alarmauslösung nicht sofort erkennbar war, wurde auch diesmal von einem Ernstfall ausgegangen. Einsatzkräfte der Polizei aus Bad Pyrmont, Aerzen, Bodenwerder und Hameln betraten das Schulgebäude und durchsuchten die Räumlichkeiten. Das benachbarte Humboldt-Gymnasium wurde in die Einsatzmaßnahmen mit einbezogen. Es konnten keine Feststellungen getroffen werden, die einen Ernstfall bestätigen würden.

Die polizeilichen Einsatzmaßnahmen sind vor Ort bereits beendet.“